

Installationsbeschreibung Kalenderuhr Typ: C 140

Allgemeines:

Die LCD-Kalenderuhr ist automatisch nach dem Einschalten auf Funkbetrieb programmiert.

Das bedeutet, nachdem Sie den Schiebeschalter auf der Rückseite der Uhr eingeschaltet haben, sind auf dem Display für eine kurze Zeit alle Segmente und Symbole der Anzeige zu sehen. Anschließend setzt die Uhr ihre Zeit auf 3 Uhr und ein beliebiges Datum und beginnt mit dem Funkempfang.

Die Uhr sollte spätestens nach ca. 20 Minuten den Funk eingelesen haben und dann automatisch Zeit und Datum richtig stellen. Ist das geschehen, brauchen Sie an der Uhr nichts mehr einzustellen. Eine weitere Synchronisation (DCF-77) startet die Uhr in der Nacht um 2 und 3 Uhr.

Für eine Dauer von 20 Minuten versucht die Uhr nun den Funk fehlerfrei zu empfangen.

In dieser Zeit zeigt das Blinken des Funkturmsymbols die ankommenden DCF-77 Funkpulse. Das Symbol des **durchgestrichenen Funkturms** zeigt den Funkempfang als gestört an. Diese Information ist für Sie eine direkte Erkennung, ob an dem Standort (dem Gebäude, Raum oder auch der betreffenden Wand) der Funkempfang **gut** zu bekommen ist. Die Uhr benötigt Minimum 2-3 Minuten **fehlerfreien Empfangs**, um die Zeit und das Datum anzuzeigen.

Ist der Funkempfang gestört haben Sie vier Möglichkeiten:

- a) Die Uhr an einer anderen Stelle im Raum zu montieren, um evtl. hier einen ungestörten Funkempfang zu bekommen.
- b) Die Uhr auf Quarzbetrieb zu stellen.
- c) Die Uhr auf Funkbetrieb zu lassen, jedoch manuell auf die aktuelle Zeit zu stellen. Damit versucht die Uhr immer in der Nacht um 2 und 3 Uhr für max. 20 Min. über Funk eine Synchronisation zu erreichen! Sollten diese Versuche jedoch erfolglos sein, ist die Lebensdauer der Batterie eingeschränkt.
- d) Anschließen einer externen Antenne, Verlegen des Antennenkabels zu einem Punkt an dem Funkempfang zu bekommen ist. Sollte die Kabellänge nicht ausreichen, darf das Antennenkabel bis max. 30 m verlängert werden. Als Kabel empfehlen wir: **I-Y(ST)Y 2x2x0.6**. Die Abschirmung und die freie Ader des Kabels auf 0Volt legen und zur Antenne schalten! Die Farben des Antennenkabels sind: Weiß = +3V, Grün = Data, Braun = 0V

War der Funkempfang erfolgreich, wird das Funkturmsymbol fest eingeschaltet. Bei erfolglosem Funkempfang wird bis zum nächsten Empfangsversuch das Symbol des durchgestrichenen Funkturms fest eingeschaltet.

Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung ohne Funkempfang:

Wenn die Uhr einmal die korrekte Zeit und Datum durch den Funkempfang bekommen hat, so wird sie, wenn der Funkempfang z. B. an diesem Standort nicht gegeben ist, automatisch die Sommer- oder Winterzeitumstellung durchführen.

Direktes Einstellen auf Quarzbetrieb:

Direkt beim Einschalten der Uhr die **M - Taste** 3 Sekunden gedrückt halten. Jetzt ist die Synchronisation durch den Funkempfang ausgeschaltet und die Uhr arbeitet auf Quarzbetrieb.

Direktes Einstellen auf Nebenuhr:

Direkt beim Einschalten der Uhr die **+ Taste** 3 Sekunden gedrückt halten, damit ist sofort auf Nebenuhrbetrieb geschaltet und das entsprechende Symbol zu sehen. Durch Betätigen der **M - Taste** gelangen Sie nun in den Einstellmodus um Zeit oder Temperaturanzeige wie unten beschrieben zu aktualisieren bzw. einzustellen.

Nach Anschließen der Nebenuhrenleitung wird jeder Minutenimpuls (Polwechsel 12-24 Volt) die Uhr um eine Minute weiterstellen. Bei Verpolung der Uhrenleitung bewirkt der erste Minutenimpuls kein Weiterstellen der Uhr. Sie sollten dann die Uhr manuell auf die aktuelle Zeit stellen.

Direktes Einstellen auf Funkbetrieb:

Direkt beim Einschalten der Uhr die **S - Taste** 3 Sekunden gedrückt halten. Die Uhr beginnt jetzt mit dem Empfang der DCF-77 Funksignale.

Installationsbeschreibung Kalenderuhr Typ: C 140

Erklärung der Einstelltasten:

M - Taste

Durch Drücken der **M - Taste** gelangen Sie in den Einstellmodus der Uhr durch nochmaliges Drücken beenden Sie den Einstellmodus.

Select-Taste

Durch Drücken der **S - Taste** wechseln Sie die zu stellende Ziffer und gelangen dann in den Einstellmodus für Funk, Nebenuhr, Quarzbetrieb und Temperaturanzeige.

+ Taste

Die zu stellende Ziffer oder Symbole blinken. Mit der **+ Taste** stellen Sie die Ziffer auf den aktuellen Wert. In der Symbolleiste stellen Sie den entsprechenden Betriebsmodus wie Funk, Nebenuhr, Quarz oder Temperatur ein.

Einstellen von Zeit und Temperaturanzeige, Beispiel:

12:30

Temperaturanzeige alternierend mit der Zeit, jedoch weiterhin Funkbetrieb:

M - Taste 1x drücken und mit der + Taste Stunde stellen.

S - Taste 1x drücken und mit der + Taste Minuten stellen.

S - Taste 1x drücken um in den Einstellmodus Temperaturanzeige zu gelangen. Nun die **+ Taste** so oft drücken bis ein **A** erscheint (für Temperaturanzeige **a**lternierend).

Zum Abschluss der Einstellungen die **M - Taste** drücken, nun ist die Uhr wie im Beispiel angegeben eingestellt.

Sekundengenaueres Stellen der Uhr:

Nach dem die Uhr manuell gestellt wurde, werden beim Verlassen des Einstellmodus mit der MODE-Taste, die Sekunden der Minute auf 0 gestellt.

Temperaturanzeige:

Die Temperaturanzeige ist im Einstellmodus Temperatur mit **F** für **f**est und mit **A** für **a**lternierend einzustellen. (Siehe Beispiel)

Die Temperaturanzeige wird bei alternierendem Betrieb immer im Wechsel mit der Zeit angezeigt. Die Anzeigedauer beträgt 4 Sekunden für die Temperaturanzeige und 6 Sekunden für die Zeit- /oder Datumsanzeige.

Externe Anschlüsse, DCF und Temperatur:

Die DCF-Antenne und der Temperaturfühler können auch auf der Rückseite der Uhr zusätzlich angeschlossen werden. Bei externer DCF-Antenne müssen die beiden Dip-Schalter in der oberen linken Ecke auf extern gesetzt werden.

Externer Anschluss für 230 Volt

Wird die Uhr mit 230 Volt betrieben, so ist darauf zu achten, dass trotzdem die Batterien bestückt sind, da diese als Gangreserve dienen und dass der Schiebeschalter auf ‚Ein‘ steht, da sonst die Batterie nicht zugeschaltet ist. Die Uhr verfügt über ein eingebautes EEPROM in welchem der letzte eingestellte Modus (Funk, Quarz oder Nebenuhr) und der Zustand der Temperaturanzeige gespeichert werden, so dass bei einem erneuten Einschalten die zuletzt gewählten Parameter wieder eingestellt werden.

Entsorgung von Batterien:  Die Mülltonne bedeutet, Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, Batterien zu einer gesetzlichen Sammelstelle zu bringen, wo sie kostenlos entsorgt werden können. Informationen zur Entsorgung erhalten Sie von der zuständigen Stelle Ihrer Stadt bzw. Gemeinde. Altbatterien können wiederverwertet werden.

Sollten Sie bei der Inbetriebnahme der Uhr noch Fragen haben, so rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter! Tel.: 0202-2641722